

679

Dornbirner

Gemeindeblatt

Erscheint jeden Samstag. Bezugspreis vierteljährlich S 9.—, Einzelpreis 70 Groschen. — Inserate sind, bei gleichzeitiger Barzahlung, jeweils bis Mittwoch abends im Rathaus, Zimmer Nr. 27, schriftlich einzureichen. — Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadt Dornbirn. — Für die Schriftleitung verantwortlich: Theodor Stadelmann. — Druck: Buchdruckerei Georg Höfle, Dornbirn

Nummer 26

Sonntag, 30. Juni 1957

85. Jahrgang

Wochenkalender: Sonntag, 30. Juni 1957, Pauli Ged. — Montag, 1. Juli, Theobald — Dienstag, 2. Juli, Mariä H. — Mittwoch, 3. Juli, Elgar — Donnerstag, 4. Juli, Berta — Freitag, 5. Juli, Zyr. u. M. — Samstag, 6. Juli, Isaias Pr.

Kundmachung

über die unter dem Vorsitze des Bürgermeisters Dr. G. A. Moosbrugger am 21. Juni 1957 abgehaltene 22. Sitzung der Gemeindevertretung.

- zu 1.) Mitteilungen liegen keine vor.
- zu 2.) Zu nachstehenden Konzeptionsansuchen wird der Lokalbedarf bejaht:
 - a) des Norbert Greber um Erweiterung seiner Konzeption für den Betrieb des Mietwagen-gewerbes auf die Verwendung eines zweiten Omnibusses mit dem Standort Fehlerstr. 61;
 - b) des Josef Herburger um Erweiterung seiner Konzeption für den Betrieb des Mietwagen-gewerbes auf die Verwendung eines vierten Omnibusses mit dem Standort Schwefel 25.
- zu 3.) Der Dornbirner Seilbahngesellschaft m. b. H. wird die Zahlung der im Jahre 1956 fällig gewordenen Amnütiastraten von S 25.900.91 und S 1.113.74 zur Tilgung der ihr seitens der Stadt gewährten Darlehen, sowie des im gleichen Jahr aufgelaufenen Zinsbetrages von S 10.430.— bis zum 31. Dezember 1965 zinslos gestundet.
- zu 4.) Die jugendgemäß ausgeschiedenen Mitglieder Johann Anmann, Otto Hämmerle, Georg Hollenstein und Josef Spiegel werden neuerlich in den Verwaltungsausschuß der Dornbirner Sparkasse gewählt.
- zu 5.) a) Infolge weitgehender Verbauung übernimmt die Gemeinde die Erhaltung nachstehender bis-her in der Erhaltung der Feldstraßenbezirke gestandenen Feldstraßen:
 - 1. Erlosenstraße von der Bäumlegasse bis zur Abzweigung „Im Horn“;
 - 2. Bedenlag von der Lützenauerstraße bis Niedweiler;
 - 3. Feinzenbeerstraße von der Höchsterstraße bis zur Abzweigung Neugrüt;
 - 4. Bildgasse;
 - 5. Sandgasse;
 - 6. Forachstraße von der Rohrbachstraße bis zum Hause am Karlsgraben Nr. 35;
 - 7. Im Vorst von der Sandgasse bis zur Abzweigung Kernlochstraße;

8. Im Fang von der Feldgasse bis zur Bahnunterführung.

Die künftige Erhaltung dieser Straßen durch die Gemeinde erfolgt jedoch nur in dem Aus-maße, der dem Straßenzustande zum Zeitpunkt der Uebernahme entspricht.

- b) Die Gemeinde übernimmt in Zukunft zwei Drittel der jeweiligen Räumungskosten für den Mühlgraben und Steggraben, während das restliche Drittel weiterhin der zuständige Feldgraben-bezirk zu tragen hat.
- c) Nachstehende Ansuchen um Grundtrennung wer-den bewilligt:
 - 1. des Franz Wolf, Gschelbachgasse 9, um Teilung der Gp. 8762/2 (Schmelzhütten) in sich selbst und in Gp. 8762/3 und /4, sowie in eine Teilfläche zwecks Vereinigung mit Gp. 8762/1, ferner um Abtrennung einer Teilfläche aus Gp. 8763 und 8762/1 zwecks Ver-einigung mit Gp. 8762/4;
 - 2. der Eheleute Anton und Maria Fint, Hafel-staufferstraße 31, um Teilung der Gp. 11.076/1 (an der Hafelstaufferstraße) in sich selbst und in Gp. 11.076/13;
 - 3. der Eheleute Bernhard und Theresia Fint, Mozartstraße 13, um Teilung der Gp. 9784 (Fang) in sich selbst und in zwei Teilflächen zwecks Vereinigung mit Gp. 9782/1 und /2;
 - 4. des Alfred Mennel, Tobelgasse 6, um Teilung der Gp. 11.206 (Tobelgasse) in Gp. 11.206/1 und /2;
 - 5. der Anna Siffobits, Am Pfarrgrund 4, um Teilung der Gp. 10.961/1 (Pfeiler) in sich selbst und in Gp. 10.981/3;
 - 6. der Augusta Mäser, Sonnenegasse Nr. 2, um Teilung der Gp. 4675 (Wallenmaß) in Gp. 4675/1 und /2;

Sonntagsdienst

Sonntag, den 30. Juni 1957

Dr. Wolfgang Bertolini, Schulgasse 9, Tel. 2219
Salvator-Apothek, Marktstraße 52, Tel. 2428
Spitaldienst: Dr. Egon Marte